



Unsere Präventions- und Konsumvereinbarung

Die Gruppe SEL (Schüler, Eltern, Lehrer) hat gemeinsam mit Condrops e.V. eine Präventions- und Konsumvereinbarung für die Nymphenburger Schulen erarbeitet, die von der SMV, vom Elternbeirat und vom Kollegium im Herbst 2018 verabschiedet wurde.

Diese Vereinbarung liegt in der Langfassung bei der SMV, in den Bibliotheken, in den Räumen des Sozialpädagogischen Bereichs und bei den Schulpsychologen aus.

Als PDF-Datei ist sie im Elternportal zu finden.

Warum "Konsum"-Vereinbarung?	Um was geht es zum Beispiel?	Ihr findet Hilfe - auch, wenn ihr euch um Mitschüler/-innen Sorgen macht.
<p>„Es gibt für kaum einen Konsum eine risikolose, aber für fast alle Formen eine risikoarme Nutzung.“ <i>Gerhard Bühringer</i></p> <p>Unsere Werte sind Grundlage für das Zusammenleben an den Nymphenburger Schulen. An erster Stelle steht hier: „Wir helfen und unterstützen uns gegenseitig.“</p> <p>Vertrauen ist die Basis jeden Gesprächs: Hab Mut und sprich Herausforderungen und Probleme an!</p>	<p>Bei der Smartphone-Nutzung gibt es klare Regeln in der Schule. Im Elternhaus raten wir zu Vereinbarungen zwischen Eltern und Kindern.</p> <p>Unterstützung bietet auch die Medienpädagogik.</p>	<p>Außerhalb z.B.:</p> <p>www.medien-sicher.de www.klicksafe.de</p> <p>Medienpädagogische Sprechstunde bei unseren Sozialpädagoginnen</p>
<p>Stark im Leben: Es geht darum, Möglichkeiten zu entdecken, gut zu leben, ohne in einer Weise zu konsumieren, die ungesund und sogar gefährlich sein kann. Solche Entdeckungsmöglichkeiten gibt es z.B. bei unserer Erlebnispädagogik.</p>	<p>Bei problematischem Essverhalten (Bulimie, Anorexie) geben wir Tipps für Gespräche mit betroffenen Mitschülerinnen und Mitschülern.</p>	<p>Ansprechpartner in der Schulpsychologie und in der Sozialpädagogik.</p> <p>Außerhalb der Schule empfehlen wir „Cinderella“: www.cinderella-rat-bei-essstoerungen.de</p>
	<p>Bei legalen und illegalen Substanzen wie Alkohol, Cannabisprodukten etc., deren Konsum unkalkulierbare Gefahren mit sich bringen kann, stehen ebenfalls Hilfs- und Beratungsangebote im Vordergrund. Wer allerdings Drogen verkauft oder unentgeltlich an Mitschüler weitergibt, kann nicht an unserer Schule bleiben.</p>	<p>Kompetente Ansprechpartner in der Schule, auch unter den Lehrern.</p> <p>Stufenplan</p> <p>Externe Beratung z.B. bei Condrops: www.condrops.de</p>